

Neuntes Kapitel.

Nachdem Eduard noch einen guten Zug aus dem Bierkrüge gethan — ein Genuß, den er lange entbehrt hatte — ging er hinaus und traf auf Oswald Patridge. Er begrüßte ihn, nannte seinen Namen und theilte ihm den Grund seines Kommens mit.

„Ich wußte nicht, daß Jakob Armitage einen Enkel habe,“ sagte der Waldhüter verwundert. „Seit wann haltet Ihr Euch bei ihm auf?“

„Seit einem Jahre; vorher war ich im Herrenhause zu Arnwood.“

„Dann steht Ihr auf des Königs Seite, denke ich?“ fragte Oswald.

„Bis in den Tod!“

„Ich auch, das mögt Ihr wissen, ich würde auch nie einem Andersgesinnten einen Hund geben. Aber wir wollen lieber nach dem Hundestalle gehen, die Hunde können's hören, die plaudern nicht.“

„Ich dachte nicht, hier jemand anders zu finden als Euch. Hört denn, was zwischen mir und dem neuen Intendanten vorgefallen ist.“ Und Eduard berichtete nun die ganze Unterhaltung mit Hamilton.

„Ihr seid sehr kühn gewesen,“ sagte Oswald; „aber ich glaube der Eindruck ist bei dem Intendanten kein ungünstiger gewesen. Ich werde meine Stelle behalten und ebenso noch zwei Andere vom alten Stamme. Die Uebrigen sind alles Neulinge, von denen ich nichts weiß, als daß sie wenig für ihr Amt passen. Ihr ganzes Verdienst in den Augen derer, die sie angestellt haben, mag darin bestehen, daß sie den ganzen Tag über den König losziehen. Eins jedoch ist sicher, daß nämlich die Kerls, wenn sie auch selber keinen Hirsch erlegen können, Alles thun werden, um Euch das